



Ein Dank an die Preisträger Eintragung ins goldene Buch der Stadt beim Neujahrsempfang

Von Renate Gradl



Staatssekretär Albert Füracker (sitzend) und einige andere trugen sich ins goldene Buch der Stadt ein (von links): Hans Specht, Alexander Richter, Walter Brunner, Ute Groß, Wolfgang Bräutigam, Tina Neuber, Bürgermeister Edgar Knobloch, Dean Newton und Annette Morton.
Bild: Renate Gradl

Dank und Anerkennung zollte Bürgermeister Edgar Knobloch den Preisträgern des vergangenen Jahres beim Neujahrsempfang. Diese trugen sich ins goldene Buch der Stadt ein. Den Anfang machte jedoch Staatssekretär Albert Füracker.

Ute Groß als Leiterin des Jugendchors "Sin falta" und Wolfgang Bräutigam als künstlerischer Leiter erhielten den Jugendförder-

preis des Landkreises. Walter Brunner, der Vorsitzende des Deutsch-Amerikanischen Kontaktclubs und Hans Specht von der Kolpingfamilie Grafenwöhr bekamen das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für besonderen Verdienst im Ehrenamt.

Mit dem Ehrenamtspreis "Jugend im Ehrenamt" der Versicherungskammer Stiftung,

(Sonderpreis in der Kategorie "Wir gestalten") wurde die Leiterin der Tanzgruppe des SV TuS/DJK Grafenwöhr Tina Neuber ausgezeichnet. Alexander Richter erhielt eine Auszeichnung für seine 25-jährige Tätigkeit bei der Feuerwehr Grafenwöhr. Dank gesagt wurde Annette Morton und Dean Newton, die am 7. Juni 2016 einen Verletzten in der Pressather Straße versorgt haben.

Ehrenamt am wichtigsten für die Gesellschaft

Bürgermeister Edgar Knobloch hält bei Neujahrsempfang Rück- und Ausblick

Von Renate Gradl



2016 wurde mit der Fertigstellung der Grund- und Mittelschule eines der größten Ziele verwirklicht. Das Gewerbegebiet am Flugplatz und das Industriegebiet in Hütten gedeihen, die Breitbandanbindung ist vollzogen, Baugebiete wurden erschlossen sowie Straßen und Kanäle saniert.

"Es steht ganz gut um Grafenwöhr und wir können zuversichtlich ins kommende Jahr schauen", sagte Bürgermeister Edgar Knobloch beim Neujahrsempfang der Stadt und begrüßte die Gäste auch im Namen des Stadtverbandsvorsitzenden Gerhard Mark. Mit einem Augenzwinkern meinte das Stadtoberhaupt: "Es ist aber bei der Anwesenheit eines Staatssekretärs aus dem Finanzministerium meine Pflicht, zu jammern." An Staatssekretär Albert Füracker gewandt, sagte er jedoch ernsthaft: "Wir müssen unser Verwaltungsgebäude am Marktplatz sanieren, unser Freibad auf Vordermann bringen und wir müssen diese Stadthalle sanieren, sonst können wir keine Staatssekretäre mehr empfangen."

Die Gäste in der Stadthalle informierte Knobloch über die Veränderungen beim Gewerbegebiet am Flugplatz. Hier wurden 10.000 Quadratmeter Fläche an heimische Betriebe verkauft. David Dobmann wird dort eine Waschstraße mit Beauty-Shop für Autos errichten. Daneben baut Markus Rupprecht ein Werkstatt- und Bürogebäude. Dahinter

hat die Firma SMT eine Fläche erworben und bereits eine Halle errichtet. Auch die Druckerei Hutzler/Promotion & Print hat sich mit 17 Mitarbeitern prächtig entwickelt und wird dieses Jahr den Betrieb nochmals erweitern. Gegenüber entsteht zur Zeit ein DHL Verteilerzentrum nach vorheriger Zustimmung des Stadtrates. An dieser Stelle ging ein Lob des Bürgermeisters an die Stadträte sowie an die Verwaltung und den Bauhof für die sehr gute Zusammenarbeit.

Auch im Industriegebiet Hütten wird es mit der Firma Wöhrl und einer weiteren Firma Ansiedlungen geben. Das alte Forsthaus wurde an das Planungsbüro "m3plan" verkauft. Erfreulich sei dies auch für das Ortsbild. Das Büro Schultes hat das ehemalige Einsiedlergebäude erworben. Der Bürgermeister bedankte sich bei allen Betrieben, Ärzten, Banken und selbständigen Dienstleistern, die für Arbeitsplätze sorgen. Dazu gehört auch Steuerberater Rudi Neun. Seine Nachfolger sind Dilling/Hentzschel.

Großen Dank zollte Knobloch dem größten Arbeitgeber in der Region, der US-Army. "Das Verhältnis zu den Verantwortlichen vor Ort ist ausgezeichnet. Sein ausdrücklicher Dank galt General Antonio Aguto und Colonel Lance Varney für die freundschaftliche Zusammenarbeit. Darin eingeschlossen war auch Stabschef Oberst Clark Lindner.

2017 soll konsequent die Umgestaltung des Pausenhofes der Grund- und Mittelschule durchgeführt werden. Die Adalbert-Stifter-Straße, die Rößlwirtsgasse und die Alte Pfarrgasse werden erneuert. Auch in Hütten soll mit der Dorferneuerung begonnen werden. Abschließend bedankte sich der Bürgermeister bei allen, die ehrenamtlich tätig sind und dabei Gutes tun, egal ob es beim Sport, bei der Musik, in der Jugendarbeit, im Rettungswesen, bei den Feuerwehren oder beim BRK ist. "Insgesamt gibt es in Grafenwöhr 69 Vereine und es ist unbeschreiblich und unbezahlbar, was hier das ganze Jahr über geleistet wird", so Knobloch.

Die ehrenamtlichen Helfer in den Vereinen prägen das Stadtgeschehen und die Gesellschaft. Werte wie Zuverlässigkeit, Teamgeist, Verantwortung und Tatendrang werden hier gelebt. Sie schaffen einen Zusammenhalt nicht nur in den Vereinen sondern auch in der gesamten Bevölkerung.

Das wird unter anderem deutlich an der Anzahl und der Qualität der zahlreichen Veranstaltungen die zum Großteil von Ehrenamtlichen organisiert werden. Mit großem Interesse und Begeisterung wird das angenommen, auch von den amerikanischen Familien.

Bild: Renate Gradl

Zusammenarbeit macht Stärke der Heimat aus Staatssekretär Albert Füracker kann keine Zusagen machen

Von Renate Gradl



"Der Bürgermeister hat das schon gut gemacht mit dem Jammern, denn Kämpfen für die Heimatstadt ist normal. Aber hier gibt es keine "Jammerpfalz", sondern eine Oberpfalz. Und diese kann auf den wirtschaftlichen Wohlstand stolz sein", erklärte Staatssekretär Albert Füracker beim Neujahrsempfang.

Natürlich könne der Staatssekretär keine Zusagen machen, denn dafür sei der Mini-

ster zuständig. „Jeder hat seine Themen. Aber gerecht ist nicht, wenn jeder bekommt, was er will, sondern dass die etwas bekommen, die es am dringendsten brauchen. Wichtig sei die Zusammenarbeit, denn sie macht die Stärke der Heimat aus.“

Zu den amerikanischen Freunden hat auch der Staatsminister einen besonderen Bezug. Albert Füracker kann sich 27 Jahre an die amerikanischen Streitkräfte erinnern, da er in Lupburg gewohnt und in der amerikanischen Besatzungszone groß geworden ist. "Ich hoffe, Sie bleiben noch lange in dieser Personenstärke bei uns", wendete sich Füracker an die Amerikaner. Die demokratische US-Wahl müsse man akzeptieren. "Wenn Trump Bayern besucht, werden wir uns darüber freuen und ihm eine Chance geben", sagte der Staatssekretär.

Auch wenn wir in einer widersprüchlichen Zeit leben, ging es den Menschen in Bayern noch nie so gut wie jetzt. Eine wichtige internationale Aufgabe sei es, die Flüchtlingsursache zu beseitigen. Wenn jemand in Flucht leben muss, hat es keiner besser, als bei uns aber wir können nicht alle aufnehmen. Das



ehrenamtliche Engagement ist vorbildlich und auch für die Integration werde etwas getan. Dank zollte der Gast der Polizei und auch den bayerischen Steuerzahlern, die investieren sollen. "Die Oberpfalz hat die niedrigste Arbeitslosenquote in Bayern und die Region besitzt ein qualifiziertes Handwerk", lobte Füracker. Das Ziel sei, die Heimat zu stärken, damit die Menschen hier bleiben. **Bild: Renate Gradl**

Kellersanierung

Informieren • Angebot • Planen • Ausführen • Fertigstellung



- Gebäudeabdichtung
- Gebäudetrocknung
- Innendämmung
- Schimmel- und Wasserschadensanierung
- Problembaumfällung

Müheles alles aus einer Hand



Bautenschutz-Fachbetrieb

MBau · Reinhard Leipold · Metzlasreuth 8 · 91281 Kirchentumbach

Telefon: 09647 / 14 28 · E-mail: info@mauer-trocken.de

Internet: www.mauer-trocken.de

Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme

Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19
92720 Schwarzenbach

Tel 0 96 44 / 66 78
Fax 0 96 44 / 91 81 17

Mobil 0172 / 10 51 856
b.u.f.schubert@t-online.de

TROCKENBAU SCHAFFARZIK

■ DACHAUSBAU ■ DECKEN ■ WÄNDE ■ BÖDEN

Ronny Schaffarzik
Wolfslegelstr. 15
92655 Grafenwöhr

Telefon 0 96 41 / 9 13 78
Telefax 0 96 41 / 92 90 33
Mobil 01 73/ 38 69 579

E-Mail: info@schaffarzik-trockenbau.de
www.schaffarzik-trockenbau.de

Gardinen Schwarz

Sonnenschutztechnik



Lamellen - Jalousien (innen und außen) - Rollos
Faltstores - Markisen - Rolladen - Insektenschutz
Montage-, Reparatur- und Wartungsservice
92655 Grafenwöhr

Tel. 09641/684 · Fax 7128 · Mobil 0151/11671110

*Unverbindliche Beratung
und Kostenvoranschlag!*

Mit sternengesetztem Banner

Von Renate Gradl

Eine musikalische Überraschung bereitete die Stadtkapelle Grafenwöhr mit ihrem Leiter Hans Rettinger den Gästen des Neujahrsempfangs. Sie hörten neben der bayrischen und deutschen Nationalhymne auch "The Star-Spangled Banner" (das sternengesetzte Banner), was einer Premiere gleichkam. "Wir haben das vorher noch nie gespielt", teilte Rettinger mit. „Aber wir haben den Wunsch von Bürgermeister Edgar Knobloch gerne erfüllt, denn die amerikanischen Gäste sind auch immer präsent.“ Unterstützt haben die fünf Grafenwöhrer, die der Stadtkapelle, angehören auch einige Musiker aus Eschenbach und Etzenricht.



Bild: Renate Gradl

Sammelsurium

Der Gruschladen

Gebrauchtes für Wohnen, Leben, Lesen

bei uns finden sie fast alles

Möbel, Haushaltswaren, Kleidung, Porzellan, Glas, Kristall, Bücher, Spielzeug, Deko und vieles mehr

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr, Sa: **10.00-18.00 Uhr** Mittwoch geschlossen

Wir holen Gebrauchtwaren aller Art nach Absprache ab.

☎ **09641-926 1090** ✉ **c.g.pfosch@t-online.de** ☎ **170 798 3753**

Inhaber: Christine Pfosch

Grafenwöhr, Sebastianstr. 1 (gegenüber Lidl)



Jahreshauptversammlung erst im Mai

Die für den 5. März 2017 geplante Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im CSU-Ortsverband muss verlegt werden. Neuer Termin ist Dienstag, 2. Mai 2017 um 19 Uhr im Hotel zur Post. Zu diesem Termin werden auch die Delegierten zur Aufstellung der Landtags- und Bezirkstagskandidaten gewählt.

Kunststoff-Fenster u. Türen • Rolläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz

Besuchen Sie unsere Ausstellung

NEUE ADRESSE! Beim Flugplatz 6 - 92655 Grafenwöhr - Tel. 09641-92 43 05 - www.ikuba-dobmann.de



Einladung zur Generalversammlung am Samstag, den 18. Februar 2017 um 20 Uhr

in der Deyerlingstub'n (Nebenzimmer)
im Schützenheim in Grafenwöhr

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Gedenken verstorbener Mitglieder
2. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Generalversammlung
3. Berichte
 - a) des Schützenmeisteramtes
 - b) der Kassenrevisoren
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Schützenmeisteramtes
6. Ergänzungswahlen
7. Ehrungen
8. Grußworte der Ehrengäste
9. Genehmigung des Haushaltsplanes 2017
10. Wünsche und Anträge

Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Das Schützenmeisteramt
gez. Bernhard Ott, 1. Schützenmeister



Wintertheater mit dem Titel „Nicht mehr blind, dank Enkelkind“



Die Kath. Theatergruppe Grafenwöhr führte am ersten Januarwochenende 2017 ihr dies-jähriges Wintertheater mit dem Titel „Nicht mehr blind, dank Enkelkind“, einer geistreichen Komödie von Wolfgang Bräutigam, im Jugendheim auf. Dazu konnte sie über 1.000 Besucher willkommen heißen. Das Bild zeigt die Akteure kurz vor der dritten Aufführung. Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe.

fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Badkomplettsanierung
(alles aus einer Hand)

Entdecken Sie in unserer Ausstellung:

- Bäder mit Herz
- Dusch-WC AquaClean von GEBERIT zum testen
- Duschkabinen und Badmöbel
- große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen

Neue Amberger Str. 61
92655 Grafenwöhr
www.fliesen-gradl.de
Tel: 09641/7318



Zoiglstube Adler

Wilhelm Kraus

Marienplatz 7 · 92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/9367818

Wir verwöhnen Sie mit
süßigem Zoigl und deftigen Brotzeiten

Öffnungszeiten:

Mo. u. Do. von 17.00 - 24.00 Uhr

Fr. u. Sa. von 17.00 - 01.00 Uhr

So. von 10.00 - 13.00 u. 17.00 - 24.00 Uhr



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin



BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim

Hammergmünd

Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641/92432-0

Fax: 09641/92432-18

guenther@ahhammergmued.brk.de

ISO 9001:2008
QZV

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

1. Vorauszahlung der Wasser- und Entwässerungsgebühren, fällig am 15.02.2017

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass die 1. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Entwässerungsgebühren zum 15. Februar 2017 fällig wird.

Allen Bürgern, die am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden diese Beträge am Fälligkeitstag eingezogen.

Sofern noch keine Einzugsermächtigung erteilt wurde, wird gebeten, diese Gebühren und Abgaben termingerecht zu überweisen, denn nicht rechtzeitig überwiesene Beträge müssen durch die Stadtwerke kostenpflichtig gemahnt werden.

Grafenwöhr, im Januar 2017
Stadtwerke Grafenwöhr
Anstalt des öffentlichen Rechts
Amschler, Vorstand

Außensprechtage des Notars Dr. Carl Michael Niemeyer

zwischen 14:00 Uhr und 15:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr:

Mittwoch, den 1. Februar 2017
Mittwoch, den 15. Februar 2017

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: 09645 / 8061 wird gebeten.

Müllabfuhrtermine:

Montag, 06.02.2017 – Hausmüllabfuhr

Dienstag, 07.02.2017 – Abfuhr „Gelber Sack“

Montag, 20.02.2017 – Hausmüllabfuhr

Dienstag, 21.02.2017 – Blaue Tonne Fa. Bergler

Donnerstag, 23.02.2017 – Blaue Tonne Fa. Kraus

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.



Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer am 15. Februar 2017

Wir weisen alle Steuerpflichtigen darauf hin, dass am 15. Februar 2017 wieder die erste Rate der Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuervorauszahlung fällig ist.

Allen Bürgern, die am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden diese Beträge am jeweiligen Fälligkeitstag abgebucht. Sofern der Stadt kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird gebeten, die fälligen Steuern termingerecht zu überweisen.

Nicht rechtzeitig überwiesene Beträge müssen durch die Stadtkasse kostenpflichtig gemahnt werden.

Grafenwöhr, im Januar 2017
STADT GRAFENWÖHR
Edgar Knobloch
Erster Bürgermeister

Stellenausschreibung

Beim Bauhof der Stadt Grafenwöhr ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung des vorhandenen Gärtners die Stelle eines / einer



Gärtners / Gärtnerin

zu besetzen. Die Vollzeitstelle mit 39 Stunden/Woche ist vorerst befristet auf zwei Jahre. Es besteht die Aussicht auf eine spätere Übernahme.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Pflanzarbeiten aller Art, die Gestaltung und Neuanlage von öffentlichen Grünanlagen, Unterhaltspflege von Grünanlagen, Feldwegen, Straßenbegleitgrün; Gehölzschnitt, Baumpflege
- ferner erwarten wir die flexible Mitarbeit bei allen übrigen im Bauhof anfallenden Tätigkeiten

Ihr Profil beinhaltet:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Gärtner / zur Gärtnerin, bevorzugt in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Erfahrung im sicheren Umgang mit Arbeitsmaschinen und Werkzeugen, auch motorbetrieben, und Kenntnisse der Unfallverhütungsvorschriften
- körperliche Belastbarkeit und Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit
- eine Fahrerlaubnis mindestens der Klasse BE
- Teamfähigkeit und den Blick zum selbständigen Erkennen von Aufgaben
- Einsatzfreude und die Bereitschaft zu Tätigkeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeit, z.B. beim Winterdienst
- sowie die Leidenschaft und ein Gespür für Natur und Umwelt

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit bei der Sie neben den fachlichen Fähigkeiten auch Ihre Kreativität einbringen können
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit allen üblichen Sozialleistungen

Falls wir Ihr Interesse zur Mitarbeit in unserem modernen öffentlichen Dienstleistungsunternehmen geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **17. Februar 2017** an die:

Stadt Grafenwöhr, Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr

Fragen beantworten Ihnen gerne Geschäftsleiter Lorenz Kraus (Tel. 09641/9220-12) oder Personalsachbearbeiter Wolfgang Pirkel (Tel. 09641/9220-14).

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Stellenausschreibung

Beim Bauhof der Stadt Grafenwöhr ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Elektrikers (m/w)

zu besetzen. Die Vollzeitstelle mit 39 Stunden/Woche ist vorerst befristet auf zwei Jahre. Es besteht die Aussicht auf eine spätere Übernahme.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Instandhaltung, Wartung, Inspektion betriebstechnischer Anlagen
- Änderungen und Erweiterungen bei Gebäudeinstallationen
- Überprüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel nach DGUV-V3 (früher BGV A3)
- Kontrolle und Sicherstellung der Straßenbeleuchtung
- Sicherstellung der Stromversorgung bei städtischen Veranstaltungen
- ferner erwarten wir die flexible Mitarbeit bei allen übrigen im Bauhof anfallenden Tätigkeiten

Ihr Profil beinhaltet:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Elektrohandwerk mit Berufserfahrung
- Technisches Verständnis und PC-Kenntnisse
- eine Fahrerlaubnis mindestens der Klasse B
- Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Sicherheitsbewusstsein und Gewissenhaftigkeit
- Teamfähigkeit und Einsatzfreude
- die Bereitschaft zu Tätigkeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeit, z.B. beim Winterdienst
- die Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit, in einem motivierten Team
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit allen üblichen Sozialleistungen

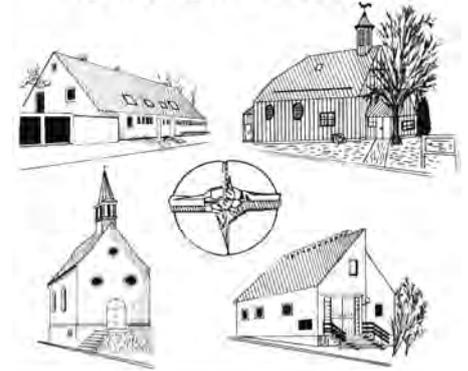
Falls wir Ihr Interesse zur Mitarbeit in unserem modernen öffentlichen Dienstleistungsunternehmen geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **17. Februar 2017** an die:

Stadt Grafenwöhr, Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr

Fragen beantworten Ihnen gerne Geschäftsleiter Lorenz Kraus (Tel. 09641/9220-12) oder Personalsachbearbeiter Wolfgang Pirkl (Tel. 09641/9220-14).



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

05.02. um 10.00 Uhr Gottesdienst
05.02. um 18.00 Uhr Jugendgottesdienst
12.02. um 10.00 Uhr Gottesdienst
19.02. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
26.02. um 10.00 Uhr Gottesdienst in gereimter Form

Altöttingkapelle in Pressath

12.02. um 09.00 Uhr Gottesdienst
26.02. um 09.00 Uhr Gottesdienst in gereimter Form

Kindertagesstätte

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 6.45–17 Uhr, Freitag 6.45–16.30 Uhr
23.02.17 Faschingsfeier

Seniorentagesclubs

Fahrt am 21.02. zum Fischessen nach Riggau, Anmeldung mit Essenbestellung bis 16.02. im Pfarramt bei Frau Hößl (Tel. 2218). Abfahrt um 12.30 Uhr am Aldi-Parkplatz und den bekannten Haltestellen.

Jugendgottesdienst in Grafenwöhr

Gottesdienste von Jugendlichen und für Jugendliche (und Junggebliebene) – das ist das Konzept der Sunday Night Church. Auch dieses Jahr geht es damit bei uns weiter.

Herzliche Einladung an Jung und Alt zum Jugendgottesdienst am 05.02. um 18 Uhr in der Michaelskirche! Im Anschluss gibt es wieder einen Imbiss im Gemeindehaus.

Seniorenfasching im Gemeindehaus

Am Donnerstag, 09.02. laden wir ab 14.30 Uhr mit dem Mehrgenerationenhaus zusammen herzlich ein zur Faschingsfeier ins Gemeindehaus Grafenwöhr. Es wird natürlich einen Faschingsauftritt geben. Für zünftige Faschingsmusik sorgen wieder Gerd und Werner, und für einen Imbiss ist natürlich ebenfalls gesorgt.

Gottesdienst in gereimter Form

Auch dieses Jahr wollen wir den Gottesdienst am Sonntag vor Fasching (26.02.) wieder in gereimter Form feiern, in Grafenwöhr und in Pressath. Bevor es drei Tage später in die Passionszeit geht, wollen wir auf diese heitere Weise die frohe Botschaft von der Gnade Gottes hören. Den Gottesdienst in Grafenwöhr wird wieder der Chor „The Encores“ mit ausgestalten.



Malerbetrieb Detlef Misch

Am Neuen Weg 4 | 92655 Grafenwöhr | Tel. 09641-1624 | Mobil 0172-8309237



Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr.13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind:
Dienstag und Freitag von 10:30 bis 13:00 Uhr

Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ an alle Sternsinger, die uns ihre Süßigkeiten gespendet haben.

Flohmarkt:

Der Flohmarkt des Bürgervereins, neu: Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw. Die Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:
jeden Montag und Mittwoch von 09:00 – 13:00 Uhr
und jeden ersten Samstag im Monat

Nächster Samstagsflohmarkt: 04.02.2017

Nähere Auskünfte unter:
Bürgerladen, Flohmarkt
92655 Grafenwöhr
Eichendorffstr. 13
Telefon 09641 926240,
E-Mail buergerladen@hotmail.de



JU Aktuell

Kinderfasching im Jugendheim

Am Sonntag dem 19.02.2017 ist es wieder soweit: Die Frauen Union und Junge Union Grafenwöhr laden um 14 Uhr die Mädchen und Buben mit deren Eltern ins Jugendheim zum alljährlichen Kinderfasching. Das Team der FU und JU bietet den Kindern spannende Spiele und unterhaltsame Stunden. Alleinunterhalter Manuel Rahm wird mit einem amüsanten Musikprogramm für eine lockere und angenehme Stimmung sorgen. Für den kleinen und großen Hunger ist bei Kaffee, Kuchen und herzhaften Schmankekn bestens gesorgt.

Wiedereröffnung des Flohmarktes



Nach raschem Umzug vom Alten Forsthaus in die Alte Amberger Straße 5 wurde der Flohmarkt wiedereröffnet. Der Vorsitzende des Bürgervereins Helmuth Wächter und Bürgermeister Edgar Knobloch bedankten sich bei Monika Sebold und ihrem Team.

Still werden und zuhören

Vorlesegeschichten mit Alt und Jung



Vorlesen ist ein fester Bestandteil unseres Kindergarten-Alltags, stärkt es doch die Sprachkompetenz, fördert den Gemeinschaftssinn, vermittelt Wissen, regt die Phantasie an und einiges mehr.

Was aber im Dezember und Januar in der Kath. Kindertagesstätte St. Theresia stattfand, war etwas ganz Besonderes: Vorlesetage mit Oma, Opa und Lesepatzen.

In gemütlicher Atmosphäre haben es sich alle bequem gemacht und konnten den Worten lauschen. Von spannenden

Geschichten und Märchen aus vergangenen Zeiten bis hin zum modernen Bilderbuch – das Angebot war riesengroß.

Wie sehr die Kinder diese Vorlesezeit genossen, war an den großen Augen und der Aufmerksamkeit gut zu erkennen.

Wir danken den „Lesepatzen“ für die Zeit, die sie sich genommen haben - das war für alle eine Bereicherung. Die Kinder waren begeistert, rief doch ein Kind beim Verabschieden: „Danke, schön war’s!“



4. AUSBILDUNGSMESSE IM VIERSTÄDTEDECK

AM 18. MÄRZ 2017
Von 9.00 - 14.00 UHR
IN DER STADTHALLE GRAFENWÖHR

Organisation: Die SPD-Ortsvereine Pressath-
Eschenbach-Grafenwöhr-Kirchentumbach

SPD



SPD unterstützt Jugendfußball



Die Jugendarbeit der SV TUS/DJK Grafenwöhr liegt dem SPD Ortsverein sehr am Herzen. Daher ließ es sich 1. Vorsitzender Thomas Weiß nicht nehmen, stellvertretend für den SPD-Ortsverein, auch in diesem Jahr eine Geldspende für die Jugendarbeit zu überreichen.



Frauenstammtisch
„roter Donnerstag“

Offener Frauenstammtisch „roter Donnerstag“

Am Donnerstag, den **09. Februar 2017** um **19.00 Uhr** im Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr.

Thema: **Familie und Beruf** unter einer Hut zu bringen stellt Frauen oft vor große Herausforderungen. Immer wieder gibt es Phasen im Leben, in denen es schwierig ist, die Anforderungen des Berufs und die Ansprüche der Familie in Einklang zu bringen. Auf der Strecke bleibt meist Zeit für einen selbst.

Wellnessfachkraft Marietta Scheffler vermittelt uns u.a. einfache Entspannungsübungen die helfen Körper und Geist in Einklang zu bringen.

Auch alle interessierten Nichtmitglieder sind beim Stammtisch jederzeit herzlich willkommen.

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im **Februar 2017** besucht

- 11./12. Wenzenbach WF Wenzenbach
- 18./19. Hallerndorf WF Hallerndorf-Forchheim
- 25./26. Kelheim WF Kelheim

Hinweis:

Die Monatsversammlung findet am **1. Feb. 2017** um **20:00 Uhr** in Hotel / Pension Rattunde statt.

Ortsverein
Grafenwöhr

SPD

TRADITIONELLER POLITISCHER ASCHERMITTWOCH

mit

MdB Uli Grötsch

Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion
im 3. Untersuchungsausschuss (NSU II)

und

3. Bgm. Udo Greim

1. März 2017

Gasthaus „Zum Adler“, Grafenwöhr

Beginn: 17.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist mit Heringen und Pellkartoffeln bestens gesorgt.

- Essen und ein Getränk frei -

Es ergeht herzliche Einladung!

Creative Art Fundamentals ART LESSONS Studio | Atelier

Alte Ambergerstrasse 2, 92655 Grafenwöhr
Tel. 0151 567 155 81, www.caf-artlessons.com

Unterricht für Kinder & Jugendliche

| | | |
|------------------|--------------------|----------------|
| Alter 2-5 Jahre | “Storytime Art” | Mi. o Do. |
| Alter 6-17 Jahre | “After School Art” | Di. o Do. |
| Alter 6-17 Jahre | “Youth Art” | Ausgewählt Sa. |

Unterricht für Erwachsene

| | | |
|-----------|------------------------|-----------------------|
| Alter 18+ | “Adult Art” | Mo. |
| Alter 14+ | “Art Journaling” | Ausgewählt Mo. o. Do. |
| Alter 18+ | “Scripture Journaling” | Ausgewählt Di. |
| Alter 18+ | “Sips & Brushstrokes” | Mi. |
| Alter 18+ | “Mixed Media” | Ausgewählt Mo. o. Sa. |

Besondere/Private Events mit Termin.
Weitere Informationen, inklusive Zeiten und Preise, finden Sie auf unserer Website:

www.caf-artlessons.com

Zoiglbier und gute Stimmung CSU zu Besuch auf dem Moierhof

„Wenns Zoiglbier regnet und Bratwürstel schneit, dann ist der Weg zum Himmel net weit“, dies erlebten in der warmen Zoiglstube des Moierhofs die Grafenwöhrer Schwarzen. Mit zwei Bussen machten sich die Gäste durch die verschneite und eisige Winterlandschaft auf nach Altenparkstein. Zum wiederholten Mal lud die CSU zum Genuss der „Oberpfälzer Lebensmentalität“ ein. Mit von der Partie waren diesmal auch Gäste aus Schwarzenbach und sogar aus Canada, die zu Besuch in Grafenwöhr weilen. Süffiges Bier, deftige Brozeiten und gute Stimmung waren in der Zoiglstube Trumpf. Die Grafenwöhrer Familie Biersack, Pächter des Moierhofs, sorgte mit ihrem Team für beste Bewirtung. Die musikalische Unterhaltung übernahm die „Zoiglband“ mit Hans Heindl, Werner Zinnbauer, Gerald Morgenstern und Heinz Asam. Kräftig wurde mitgesungen, geschunkelt und später sogar getanzt. Reinhold Müller, der krankheitsbedingt diesmal nicht mit dabei war, hatte eine Reihe von Trinksprüchen und Witzen aufgeschrieben und lieferte so seinen Beitrag. Heiteres gab es zudem von den verschiedenen Gästen wie Bürgermeister Edgar Knobloch. Er begrüßte zur Fahrt auch seine Stellvertreterin Anita Stauber, einige Stadträte und FU-Vorsitzende Monika Placzek.



Beste Stimmung hatten die Grafenwöhrer Schwarzen beim Zoiglabend auf dem Moierhof in Altenparkstein.

Edgar Knobloch dankte den Wirtsleuten, den Musikern, Organisatoren und der ganzen

Zoiglgemeinde für einen gelungenen und unterhaltsamen Abend.

Gewerbeimmobilien

Ehemalige Textilfabrik direkt im Gewerbegebiet von Pegnitz



Halle, Gesamtfläche ca. 7200 m², Gas-Zentralheizung (zwei Brenner), teilweise Klimaanlage, Sprinkler, Jalousien rundum, Energieausweis in Bearbeitung.

Preis:

mtl. Nettomiete 5,50 € m² / Bürofläche
zzgl. NK-VZ, zzgl. MwSt.

mtl. Nettomiete 3,00 € m² / Lagerfläche
zzgl. NK-VZ, zzgl. MwSt.

Tel.: 0921/72648-17

Immoverkauf

Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung



In Seybothenreuth, ca. 168 m² Wfl., ca. 1.229 m² Grund, Garten, Terrasse, Fußbodenheizung, Kachelofen, sep. ELW i. UG Bj.: 1989, Öl, Verbrauchsausweis, 126,6 kWh/(m²*a), D

Preis: 385.000,00 VB

Tel.: 0921/72648-24

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

**Zukunft braucht Menschlichkeit.
Ortsverband Grafenwöhr**

VdK-Außensprechttag

Der erste Sprechtag im neuen Jahr findet am **Dienstag, 07. Februar 2017** von **10.30 bis 12.00 Uhr** im Rathaus (Erdgeschoß/Zimmer 3) statt. Die Beratung erfolgt durch Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann.

VdK-Kino

Nächster **VdK-Filmvormittag** ist am **Mittwoch, 1. Februar 2017** im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Gezeigt wird das Drama **„Florence Foster Jenkins“** mit Meryl Streep und Hugh Grant. Der Film erzählt die wahre Geschichte der legendären New Yorker Erbin gleichen Namens, die zwanghaft ihren Traum verfolgt, eine umjubelte Opernsängerin zu werden. Beginn 10.00 Uhr. Eintritt 3,50 Euro bei freier Platzwahl.

Sebastianstag würdig begangen

Bereits zum 286. Mal konnte in diesem Jahr unser Ortsfeiertag „St. Sebastian“ am 20. Januar würdig begangen werden. Durch die tatkräftige Unterstützung und Mithilfe vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger war es möglich, die alte Tradition weiterhin aufrecht zu erhalten.

Die Stadt bedankt sich sehr herzlich bei der Kolpingfamilie, die seit Jahrzehnten für die Organisation unseres Gelübdefeiertages verantwortlich ist. Ein herzliches Vergelt's Gott unserem Stadtpfarrer Bernhard Müller mit den Mitzelebanten Monsignore Karl Wohlgut, Bischöflich Geistlichen Rat Wolfgang Traßl, Pfarrer i.R. Hans Bayer und Pfarrer Dr. André Fischer von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde für die würdige Gestaltung des Gottesdienstes und die Segnung der von der Stadt Grafenwöhr gestifteten Sebastiankerze.

Dank gebührt den Ministranten für den Dienst am Altar, Wilhelm Buchfelder und den Kindern der 3. Klasse für das Vortragen der Fürbitten, dem Mesner André

Wächter und den Familien Wolf und Leeb mit ihrem Team für das Schmücken der Alten Pfarrkirche und des Sebastianaltars, dem Organisten Ludwig Reichl für die Umrahmung des Gottesdienstes, der Stadtkapelle Grafenwöhr, unter der Leitung von Hans Rettinger für die musikalische Begleitung des Gottesdienstes und des Kirchenzuges sowie dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr, Alexander Richter, für die Leitung des Kirchenzuges. Nicht zuletzt ein Dankeschön den Helferinnen und Helfern der Kolpingfamilie und dem Kath. Frauenbund für das Backen und Verteilen der Sebastianpeile, sowie für die Zubereitung des Tees und Ausschank an der Pestsäule.

Besonders hervorzuheben ist das Engagement von Kreisheimatpflegerin Frau Konrektorin a.D. Leonore Böhm. Durch ihre Nachforschungen im In- und Ausland stößt sie immer auf neue Erkenntnisse.

Vielen Dank Herrn Stadtpfarrer Bernhard Müller für die Feier der Andacht am Nachmittag und Frau Leonore Böhm für das

Beten der Sebastianlitanei, welche sie im Jahr 1982 selbst erstellt hat.

Dank und Anerkennung den Grafenwöhrer Geschäftsleuten, die ihre Geschäfte am Gelübdefeiertag der Stadt geschlossen hielten und dadurch die würdige Gestaltung dieses Tages ermöglichten.

Herausstellen möchte ich die zahlreiche Beteiligung von Vereinsabordnungen, Behörden, insbesondere der Bundeswehr, den Vertretern der US-Armee, der Schulen und Beschäftigten der Stadtverwaltung sowie der Bürgerschaft, die damit diese alte Tradition auch noch heute mit Leben erfüllen

Durch dieses Miteinander haben alle echten Bürgersinn und Gemeinschaftsgeist bewiesen!

Grafenwöhr, im Januar 2017
STADT GRAFENWÖHR
Knobloch, 1. Bürgermeister



Firmung am 25.03.2017

Diözesanbischof Rudolf Voderholzer firmt am Samstag, 25.03. um 10.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche die Kinder der 5. und 6. Klassen.

Anmeldung Firmung

Die Firmlinge werden gebeten, persönlich am Freitag, 03.02. zwischen 16.00 und 17.30 Uhr bzw. am Samstag, 04.02. von 9.00 – 10.30 Uhr die Anmeldeunterlagen im Jugendheim abzugeben. Wer noch keine Anmeldung zur Firmung hat, kann diese im Pfarrhof nach Rücksprache abholen.

Projekttag für alle Firmlinge

Zum 1. Projekttag treffen sich alle Firmlinge am Samstag, 18.02. von 9.00 – 12.00 Uhr im Jugendheim. Dabei wird eine Stunde für die Einführung in das Sakrament der Firmung verwendet. In den verbleibenden zwei Stunden gehen die Firmlinge in Gruppen mit einer Begleitung durch die Stadt, um unsere Kirchen kennen zu lernen.

Treffen Familienliturgiekreis

Der Familienliturgiekreis trifft sich am Dienstag, 07.02. um 19.30 Uhr im Jugendheim zur Einteilung der nächsten Familiengottesdienste.

Krankenkomunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken am Freitag, 10.02. zu den gewohnten Zeiten.

Immoverkauf

Modern, exponiert und komfortabel



EFH in exponierter Wohnlage von Pegnitz, ca. 256 m² Wfl., ca. 928 m² Grund, lichtdurchflutete Räume in allen Etagen, Loggia, überdachte Terrasse, uneinsehbarer Garten, geräumige Doppelgarage
Bj: 2003, Gas-Zentralheizung, Fußbodenheizung i. EG, Verbrauchsausweis, 73,1 kWh/(m²*a), B

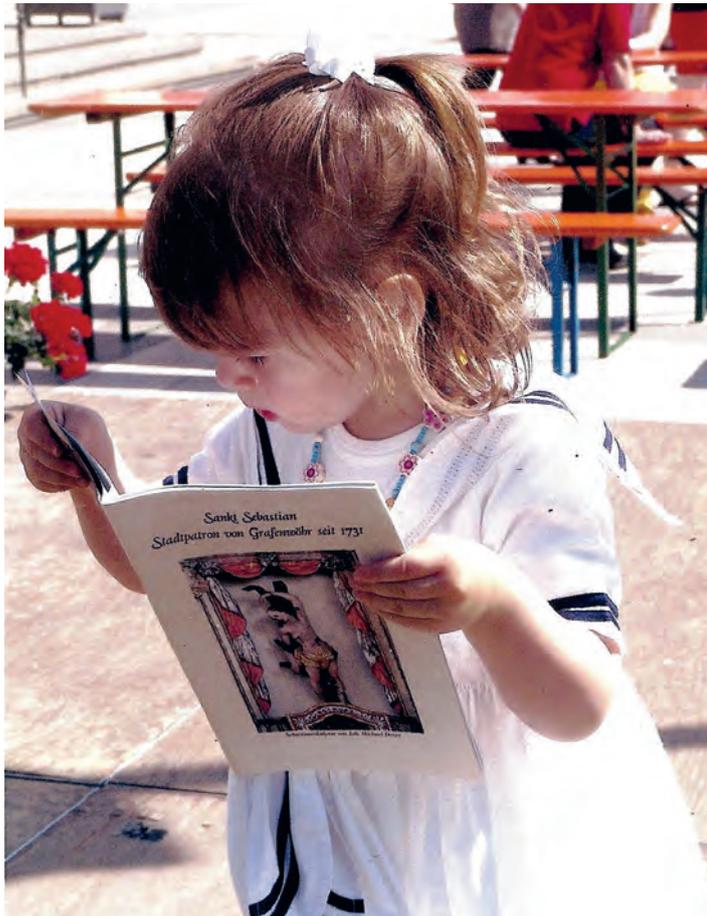
Preis: KP € 469.000,00 VB

Tel.: 0921/72648-24

Der heilige Sebastian als Schutzpatron

Von Leonore Böhm

Großvater Josef Andreas Speckner aus Grafenwöhr war Kriegsteilnehmer von 1870/71 (Deutsch-Französischer Krieg). Er war bei der Kavallerie und beteiligt an der Schlacht von Sedan. Es soll die größte und entscheidendste Schlacht des damaligen Krieges gewesen sein. In dieser mörderischen Schlacht rief der Großvater den Hl. Sebastian um Schutz an. Er kam auch unversehrt aus dem Krieg zurück und war dann zeit seines Lebens ein großer Verehrer des Hl. Sebastian. Seine Meinung war, dass er es der Fürbitte des Heiligen verdankte, dass er unversehrt blieb. Es ist etwas Eigenartiges um den Krankheitsbeginn und seinen Todestag. Er wurde am Fest des Hl. Sebastian krank. Die Krankheit, eine Erkältung, die die Lunge angriff, zog sich ein Jahr hin. Er starb am Fest des Hl. Sebastian, während der Hl. Wandlung des Grafenwöhrer Festgottesdienstes, des Gelübdefeiertages von Grafenwöhr am 20. 1. 1903. Der Chronist war wohl Leonhard Dauenberkl.



Nachlese zum Sebastianstag

Foto: Reinhold Böhm

Das Foto entstand anlässlich des Kirchenjubiläums der Friedenskirche von Grafenwöhr (2013). Die Kleine schnappte sich das Heft, nahm es richtig in die Hand, blätterte sehr interessiert und „las“, was im Geheft stand. Dabei war sie gut zwei Jahre alt! Die Aufnahme war nicht gestellt. Gott sei es gedankt, dass ein Fotograf zur Stelle war.

Eine freudige Überraschung erlebte Herr Stadtpfarrer Bernhard Müller, als er im neuen Wochenkalender „Vom Advent zum Advent“ (Finkverlag) blätterte. Da fand sich ein Bild des Hochaltars der Friedenskirche von Grafenwöhr.

Dieser Kunstkalender enthält für 52 Wochen ein Bild, eine Betrachtung und einen erläuternden Text zum abgebildeten Objekt. Interessant wird die Sache, wenn man die dritte Jahreswoche betrachtet: Da steht das Datum des 20. Januars, die Sebastianswoche. Ein herzliches Dankeschön nach Lindenberg im Allgäu!

Christbäume zu Hackschnitzel Junge Union sammelte Christbäume ein

„Ihr macht einen tollen Service für unsere Bürger“, lobte Bürgermeister Edgar Knobloch (im Bild links) die Aktiven der Jungen Union. Bei widrigsten Wetter- und Straßenverhältnissen sammelte der CSU-Nachwuchs um Organisator Fabian Ließmann erneut die ausgedienten Christbäume ein. In vier Sammelteams mit den Fahrzeugen der Firmen Meißner, Brewitzer, Mack und SMT machten sich die fleißigen Sammler auf den Weg durch die verschneiten Straßen des Stadtgebietes und der Ortsteile. Stefan Schnabel von SMT und CSU-Vorstandsmitglied Markus Enghardt unterstützten die JUl'er dabei als Chauffeure der LKWs. Am alten Bauhof türmten sich die Tannen und Fichten, die mit dem Häcksler des Landwirts Hans Rupprecht wieder dem „ökologischen Kreislauf“ zugefügt wurden. Die Mädels der JU versorgten die Sammler mit warmen Getränken und einer Brotzeit, wobei Marina Placzek sogar an ihrem Geburtstag ihren



Beitrag lieferte. Die abschließende gemeinsame Einkehr hatten sich alle redlich verdient. Die Raiffeisenbank, Sparkasse und

Commerzbank unterstützten die Aktion mit dem Verkaufen der Entsorgungsmarken.



Kreativtreff

Zum Kreativtreff laden wir am Donnerstag, den 02.02.2017 herzlich ein. In Gemeinschaft jahreszeitliches Basteln sowie der Erhalt von Brauchtum stehen im Vordergrund. Beginn: 19.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal.

Anmeldung bei Doris Baumann, Tel.: 929947

Trauercafé

Am Dienstag, den 07.02.2017 ist um 14.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal Zusammenkunft der Teilnehmer am Trauercafé. Hierzu ergeht herzlich Einladung.

Frauenfasching

Zur alljährlichen großen Faschingsfeier am Montag, den 20. Februar 2017 im großen Saal des Jugendheims laden wir alle Frauen herzlich ein. Alleinunterhalter „Markus Band“ spielt zum Tanz. Freuen Sie sich auf lustige Einlagen der Vorstandschaft. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Beginn: 19.30 Uhr

Seniorenfasching

Am Mittwoch, den 22. Februar 2017 laden wir unsere Senioren herzlich zur diesjährigen Faschingsfeier in den großen Jugendheimsaal ein. Kaffee, Wein, Musik sowie lustige Einlagen warten auf Sie.

Beginn: 14.00 Uhr



07.02.2017 Frau THERESIA HÖRL
zum 85. Geburtstag



Mehr
Generationen
Haus

Unser Programm für Februar 2017

In Kooperation mit der evang. Kirchengemeinde gibt's am **09.02.** um **14:30 Uhr** eine zünftige **Faschingsgaudi** im evangelischen Gemeindehaus. Für Musik, Essen und Trinken sorgen wir, die gute Laune bringen Sie mit. Es spielen auf unsere altbekannten **Musiker Gerd und Werner**. Der Faschingsverein aus Eschenbach hat sich ebenso angekündigt.

Wir freuen uns auf ein paar lustige Stunden mit Ihnen.

In Zusammenarbeit mit **KOKI NEW** laden wir am Mittwoch **02.02.** von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr alle Kinder von 0 – 3 Jahren und deren Mütter und Väter oder auch Großeltern recht herzlich zum **Familienfrühstück** ein. Das besondere Angebot ist der regelmäßige fachliche Input. Welche Themen interessieren Sie? Geben Sie uns Bescheid!

Die **Klöppelgruppe** trifft sich am **07.02.** um 18:30 Uhr. InteressentInnen und AnfängerInnen sind willkommen.

Hutza-Nachmittag jeden **Donnerstag** ab **14:30 Uhr**.

Donnerstagsrunde trifft sich Montags, am **13.02. und 27.02. um 15:00 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Die **Handarbeitsgruppe** trifft sich am **06.02. und 20.02. um 15:00 Uhr** zum Stricken und Häkeln.

Jeden Dienstag **Rückengymnastik** mit Fr. Lüftner-Hack von **16:30 Uhr – 17:30 Uhr** und **Tanz** mit Waltraud Atterberry von **17:30 Uhr – 18:30 Uhr**.

Jugendtreff findet immer am **Montag und Mittwoch** (außer in den Ferien) zwischen **17:00 Uhr und 20:00 Uhr** statt.

Wir laden Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein!

Das Mehrgenerationenhaus, in dem sich auch das Büro der „Sozialen Stadt“ befindet, ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953 oder per E-Mail: mgh_grafenwoehr@yahoo.de.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen



Herzlichen Dank

allen die unsere liebe Verstorbene Mutter, Oma und Uroma

Frau Maria Franz

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und Ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort, Blumen und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt:

- dem Team des Pflegeheimes Hammergmünd
- Herrn Dr. Lechner und dem Praxisteam
- Herrn Dr. Pfarrer Fischer für die besondere Gestaltung der Trauerfeier
- sowie allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten

Grafenwöhr im Januar 2017

In stiller Trauer
**Kinder, Enkelkinder
mit Familien**

Danksagung

In den Tagen der Trauer um meinen lieben Mann,
unseren Vater und Opa

Herrn Karl Keck

ist es uns ein großer Trost nicht allein gelassen zu sein.

Allen die uns persönlich, schriftlich und durch die Mitfeier der Eucharistie, der Teilnahme bei der Beerdigung und den Spenden für die Palliativstation Ihre Verbundenheit zeigten, danken wir herzlich.

Unser Dank gilt Herrn Stadtpfarrer Müller, den Ruhestandsgeistlichen Pfr. Wohlgut und Pfr. Bayer, dem Chor Ex Animo, dem Organisten Herrn Reichl, dem gemischten Chor, Herrn Bürgermeister Knobloch, den Vereinen Kolping, Freiw. Feuerwehr, Stadtkapelle und der Partei CSU.

Wir danken Herrn Dr. Lechner, dem Klinikum Weiden und der Palliativstation Neustadt/WN.

Grafenwöhr im Januar 2017

Familien Keck - Kratochwill





Wir sagen Danke

für ein stilles Gebet, für ein tröstendes Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck oder eine stille Umarmung, wenn die Worte fehlten, für die große Wertschätzung die entgegengebracht wurde, sowie die Spenden, beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen



Herrn Hans Hößl

Einen großen Dank an Frau Haupt, die uns viel Kraft und Sicherheit schenkte um den letzten Weg gemeinsam zu gehen, sowie dem Caritas Team und Dr. Burger für die liebevolle Betreuung.

Einen besonderen Dank an die Stadtkapelle Grafenwöhr, die gemeinsam mit dem Kirchenchor, dem Neffen Reinhard an der Geige und dem Sologang von Sabrina, einen würdigen Abschied erwiesen. Danke auch Herrn Reinhold Müller, für die treffende Wortwahl und Hans Rettinger für sein Trompetensolo.

Danke an Herrn Pfarrer Traßl, für die Hausaussegnung und die würdige Gestaltung des Requiems.

Danke an die Freiwillige Feuerwehr für die tröstlichen Worte, sowie an die Klassenkameraden und den Siedlerbund.

Danke Frau Zeitler, für die geschenkten Erinnerungen durch die Zeitung.

Ganz besonderen Dank an die Enkelin Carolin, die mit viel Inspiration, Liebe und Hingabe, eine große Hilfe war.

Die große Anteilnahme hat uns sehr berührt

Grafenwöhr, im Januar 2017

In liebevoller Erinnerung
Familie Hößl, mit Angehörigen

Reservistenkameradschaft Grafenwöhr

3 Tage Erlebnisreise nach WIEN

vom 7.7.2017 bis 9.7.2017

Freitag 7.7. Abfahrt ca. 6.00 Uhr über Passau, Linz nach Wien; im Hotel angekommen Zimmerverteilung. Am Abend Weinverkostung in Grafenwöhr.

Samstag 8.7. Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt von ca. drei Stunden, danach Zeit zur freien Verfügung in der Innenstadt. Am Abend Besuch des Wiener Prater.

Sonntag 9.7. Heute heißt es Abschied nehmen. Wir fahren Richtung Heimat durch die schöne Wachau mit einem kurzen Halt im Kloster Melk. Am Abend ist noch ein Stopp zum Abendessen in Schwandorf geplant.

Leistungen: Busfahrt, 2 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne- Hotel, Stadtrundfahrt und Weinabend mit Weinprobe, Prater Besuch.

Preis: pro Person im Doppelzimmer 231,- €
Pro Person im Einzelzimmer 298,- €

Anmeldung bei Roland Müller unter Tel. 01703521296

Veranstalter: Reservistenkameradschaft Grafenwöhr

Kleinanzeigen

Suche

Grundstück 400 qm-600 qm erschlossen. Grafenwöhr und Umgebung.
Bitte alles anbieten.

Angebote bitte an Druckerei Hutzler Nr. 1/2

TÜV für Ihr Fahrzeug

jeden Dienstag ab 7 Uhr.
AUTOERTL GmbH Tel. 09641 / 413

Zu vermieten

Dachwohnung ca. 55 qm, 3 Zimmer, EBK, Bad und WC ab April
Tel. 0175/7101776

Wohnung im Dachgeschoss ab sofort zu vermieten:

Dachwohnung 82 qm, Einbauküche, zentrale Lage in Grafenwöhr, 450,- Euro Miete + 100,- Euro NK monatlich.
Energieausweis liegt vor.

Ansprechpartner: Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchentumbach eG, Herr Pappenberger, Tel.Nr.: 09641/9204-27

Küchenhilfe gesucht

von Montag bis Freitag, Metzgerei Rauh
Tel.Nr.: 09641/92070

NACHRUUF

Die Stadt Grafenwöhr trauert um

Herrn Karl Keck

geb. 23.07.1918 gest. 10.01.2017

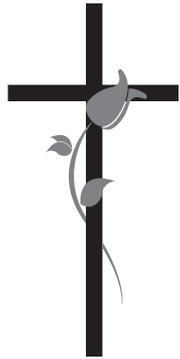
Der Verstorbene war in der Zeit vom 19.12.1957 bis 30.04.1960 und vom 24.01.1979 bis 30.04.1984 Mitglied des Stadtrates von Grafenwöhr.

Als engagierter Kommunalpolitiker hat er mit unermüdlichem Einsatz die Geschicke seiner Heimatgemeinde entscheidend mitgeprägt und sich in hohem Maße um die Stadt Grafenwöhr verdient gemacht. Für die Verdienste um das Wohl der Allgemeinheit danken ihm die Stadt und die Stadtratsfraktionen mit einem ehrenden Gedenken.

Grafenwöhr, im Januar 2017

Stadt Grafenwöhr
Edgar Knobloch
Erster Bürgermeister

auch im Namen der Stadtratsfraktionen



Herzlichen Dank,

allen, die unseren lieben Verstorbenen

Alois Pirkl

auf seinem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Stadtpfarrer Bernhard Müller für die würdige Gestaltung des Requiems
- dem Kirchenchor für die musikalische Umrahmung
- Frau Maria Zitzmann für das Beten des Sterberosenkranzes
- der Hausarztpraxis Dr. Josef Lechner/ Dr. Sabine Schultes und dem Praxisteam
- der Siedlergemeinschaft „St. Wolfgang“ mit ihrem Vorsitzenden Willi Dötsch
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten

Grafenwöhr im Januar 2017

Eugenia Pirkl
mit Kindern und Familien

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 20. Februar 2017
für Anzeigen 22. Februar 2017

Nächster Erscheinungstag:

01. März 2017



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,

92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,

☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

A = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr

B = Altstadt-Apotheke Pressath

C = Stadt-Apotheke Eschenbach

D = Stadt-Apotheke Grafenwöhr

E = St.-Georgs-Apotheke Pressath

F = Apotheke Schug Eschenbach

Februar 2017

| | |
|-----------|-----------|
| 01 Mi = F | 15 Mi = D |
| 02 Do = A | 16 Do = F |
| 03 Fr = B | 17 Fr = A |
| 04 Sa = D | 18 Sa = B |
| 05 So = E | 19 So = C |
| 06 Mo = F | 20 Mo = D |
| 07 Di = A | 21 Di = E |
| 08 Mi = B | 22 Mi = A |
| 09 Do = C | 23 Do = B |
| 10 Fr = E | 24 Fr = C |
| 11 Sa = F | 25 Sa = D |
| 12 So = A | 26 So = E |
| 13 Mo = B | 27 Mo = F |
| 14 Di = C | 28 Di = B |



Herzlichen Dank

allen, die meiner lieben Schwester

Frau Erna Brautfelder

im Leben Wertschätzung und Freundschaft schenken und mit uns Abschied nahmen.

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme im Gebet, in liebevoll geschriebenen Karten sowie den Spenden zu Gunsten des kath. Kindergartens bekundeten.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“:

- H.H. Pfarrer Müller für die würdevolle Gestaltung der Aussegnung und des Trauergottesdienstes
- dem Organisten Herrn Reichl und dem Kirchenchor für die musikalische Umrahmung und Frau Anita Stauber für den zu Herzen gehenden Gesang
- den Ärzten Dr. Lechner, Dr. Schultes und Dr. Tilgener sowie Ihrem Praxisteam für die jahrelange gute ärztliche Betreuung.
- Frau Haupt für Ihren fürsorglichen Beistand in den schwersten Stunden
- dem Pflegedienst Regenbogen
- dem Frauenbund
- den Klassenkameraden
- den Kegelfreunden
- und allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten

Für Ihr Mitgefühl und Ihre Wärme sage ich herzlichen Dank

Grafenwöhr im Dezember 2016

In stiller Trauer
Anni Hößl
Im Namen aller Angehörigen

Unser Service: Ausmessen, Beraten, Nähen, Montieren, Dekorieren

Gardinenfabrikation

Fröhlich GmbH
 95519 Vorbach - Bahnhof
 Tel. (0 92 05) 2 41
 www.froehlich-gardinen.de

% Schon jetzt an den Sommer denken!!!
Gelenkarmarkisen und Insektenschutz mit Winterrabatt %

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9.00-12.00
 14.00-18.00 Uhr,
 Sa. 9.00-12.00 Uhr,
 Di. nachm. geschlossen



Gardinen, Gardinenleisten, Rollos, Jalousien, Plisseé, Markisen, Wintergartenbeschattung, Insektenschutz



Praxis für Logopädie
Marina Neumüller

Andrea Deischl



Ab Januar 2017 wird das Praxisteam durch *Andrea Deischl* verstärkt.

Sie steht Ihnen montags von 8 bis 12:30 Uhr & donnerstags von 13 bis 17 Uhr für alle organisatorischen Fragen zur Verfügung.

Am Schönberg 22 • 92655 Grafenwöhr
 Tel. 09641/9363998 • www.logopaedie-neumueller.de



Dienstleistungen
BERNHARD

Schraubenhandel - Hausmeisterservice
Malerarbeiten - Abflussreinigung

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr
E-Mail: tuc.bernhard@web.de

Tel.: 09641-925855
Fax: 09641-925856
Mobil: 0160-7505208

Da müssen Sie dabei sein - Veranstaltungstipps für Februar 2017

Die „fünfte Jahreszeit Fasching“ bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen

- 01.02. Kath. Pfarrgemeinde - **Anmeldetag Kita St. Theresia**
- 02.02. Kath. Frauenbund - **Kreativtreff**
- 04.02. SV TUS/DJK - **Sportlerball Stadthalle**
- 05.02. Junge-Union - **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen**
- 05.02. Evang. Kirchengemeinde - **Jugendgottesdienst 18 Uhr**
- 07.02. Kath. Frauenbund - **Trauerfrühstück**
- 07.02. VdK Ortsverband - **Aussensprechttag**
- 09.02. SPD/AsF - **offener Frauen-Stammtisch „Roter Donnerstag“**
- 09.02. Evang. Kirchengemeinde - **Seniorenfasching im evang. Gemeindehaus**
- 11.02. Kolpingsfamilie - **Kolpingsball**
- 12.02. SPD – Ortsverband - **„Play-Station“ Fifa-Turnier**
- 17.02. Fotofreunde Eschenbach-Grafenwöhr - **Bild des Monats, Hotel zur Post**
- 18.02. Hubertus-Schützen Grafenwöhr - **Generalversammlung**
- 19.02. FU-JU - **Kinderfasching im Jugendheim**
- 20.02. Kath. Frauenbund - **Frauenfasching**
- 21.02. Evang. Kirchengemeinde - **Seniorenstagsclub**
- 22.02. BRK-Bereitschaft - **Blutspende im BRK-Haus**
- 22.02. Kath. Frauenbund - **Seniorenfasching**
- 25.02. Kolpingsfamilie - **Kids: Chorprobe**
- 28.02. Kolpingsfamilie - **Familienfasching im Spatzennest**

- 01.03. SPD – Ortsverband - **Politischer Aschermittwoch**

Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

Gerhard Mark, Stadtverbandsvorsitzender